

Elektronische Medien und die Integrität von Körper und Geist

(HTML Version)

ein Ausschnitt aus dem Buch

Das Zinsvorzeichen



Eine konzentrierter Geisteserguss gegen das kluge Böse.
von Tim Deutschmann (Physiker)

www.tim-deutschmann.de
(E-Mail)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Elektronische Medien und die Integrität von Körper und Geist

2

03. März 2020

Elektronische Medien und die Integrität von Körper und Geist

Diese sogenannten sozialen Medien, also Facebook, Instagram, Twitter, ..., setzen die Menschen in eine Kommunikationsbeziehung zueinander. Wie schon beim Telefon gehe ich aber davon aus, dass unsere Natur, die nach 200 Jahren modernem Kapitalismus und den dadurch hervorgerufenen technischen Innovationen immer noch die gleiche ist, weil biologische Evolution viel langsamer verläuft als die kapitalistische Evolution, nicht mit diesen technischen Dingen klar kommt, die weder Pflanzen, noch Tiere sind, sondern komplexe Werkzeuge mit „künstlichem Eigenleben“.

Ich erkläre es meinem Sohn immer so: Wenn er WhatsApp benutzt, um mit seinen Freunden zu kommunizieren, dann ist er physisch nicht in ihrer Nähe, psychisch jedoch schon. Diese Medien spalten also die Integrität zwischen Physis und Psyche.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass das gesund ist.

ELEKTRONISCHE MEDIEN UND DIE INTEGRITÄT VON KÖRPER UND GEIST

Ich vermute, dass unsere Natur eigentlich davon ausgeht, dass ein Kommunikationspartner, wenn wir mit ihm kommunizieren auch körperlich anwesend ist. Das ist er aber nicht, wenn die Kommunikation über ein elektronisches Medium verläuft. Von einem Standpunkt der Integrität von Körper und Geist aus betrachtet sind sich die Gesprächspartner nahe und gleichzeitig **nicht**. Ich denke, dass das der „Schizoidisierung“ der Gesellschaft Vorschub leistet.

Wenn ich mir überlege, wohin sich diese elektronisch vermittelten Beziehungen entwickeln, dann komme ich auf dieses Bild hier:



Abbildung 1: Das Smartphone der nächsten Evolutionsstufe wird direkt ins Gehirn implantiert.